

Gewerkschaft der Polizei, Landesbezirk Saarland, **Neugrabenweg 5, 66123 Saarbrücken**

Tel.: 0681 84124 10 \* Fax: - 15

mailto: [gdp-saarland@gdp.de](mailto:gdp-saarland@gdp.de) \* [www.gdp-saarland.de](http://www.gdp-saarland.de) \* [www.facebook.com/gdp.saar/](https://www.facebook.com/gdp.saar/)

**Flugblatt vom 03.03.2024**

## **„Behördenübergreifende Kita“ – die Frauengruppe der GdP bleibt hartnäckig**

Zwei Vertreterinnen der GdP-Frauengruppe, Michaela Hassenstein und Jordana Becker, trafen sich am 22. Februar 2024 mit dem Staatssekretär des Ministeriums für Inneres, Bauen und Sport (MIBS), Herrn Torsten Lang, dem Leiter der Abteilung D des MIBS, Herrn Direktor der Polizei Dr. Thorsten Weiler und der Leiterin des Grundsatzreferates des MIBS, Frau Maria Kiesewalter.



Bei dem Gesprächstermin mit Herrn Innenminister Jost am 24. Januar 2024 hatte unsere Frauengruppe erfahren, dass Herr Innenminister kürzlich eine Absichtserklärung zur Errichtung einer „Behördenübergreifenden Kita“ unterzeichnet hatte. Somit war Herr Innenminister Jost unserer Forderung gefolgt, im Rahmen der besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung „Behördenübergreifende Kita“ im Bereich Mainzer Straße in Saarbrücken zu beschreiten.

Da es nun gilt, geeignete Räumlichkeiten und natürlich einen Träger für ein solches Kitaprojekt zu finden, war es uns wichtig, zeitnah mit Herrn Staatssekretär Lang zu sprechen. Herr Staatssekretär Lang ist auch Aufsichtsratsvorsitzender der Wohnungsgesellschaft Saarland (Woge Saar) und auch in dieser Funktion ein wichtiger Ansprechpartner für uns. Schließlich bebaut die Woge Saar den Wohnkomplex "Quartier Ulanen Kaserne", der unmittelbar hinter dem Neubau der PI Saarbrücken-Stadt entstehen soll. Gibt es denn in der Landeshauptstadt Saarbrücken eine bessere Örtlichkeit hinsichtlich einer „Behördenübergreifenden Kita“ für die Kinder unserer Kolleginnen und Kollegen? NEIN! Herr Staatssekre-

tär Lang überraschte uns auf sehr positive Weise: die Woge Saar befasst sich bereits mit der Möglichkeit, eine entsprechende Kita zu errichten! Es ist natürlich nachvollziehbar, dass das Bauvorhaben im Bereich "Quartier Ulanen Kaserne" erst noch konkret geplant und umgesetzt werden muss. Zudem müssen in der Folge Gespräche mit möglichen Trägern einer „Behördenübergreifenden Kita“ geführt werden. Deshalb wird natürlich noch eine gewisse Zeit ins Land gehen. Herr Staatssekretär Lang erklärte uns allerdings auch, dass er parallel um Prüfung einer weiteren Alternative gebeten habe, nämlich des ehemaligen Gebäudes des Finanzamtes Saarbrücken in der Mainzer Straße (unweit des künftigen "Quartier Ulanen Kaserne"). Der klare Vorteil wäre, dass es sich nicht um ein neu zu errichtendes Gebäude handelt. Denn in einem bereits vorhandenen Gebäudekomplex könnte, unabhängig von notwendigen Umbaumaßnahmen, ein von uns gefordertes Kita-Projekt viel schneller umgesetzt werden. Was diese Prüfung ergibt, bleibt abzuwarten. So oder so, es geht voran, und Herr Staatssekretär Lang versprach, uns über die Fortentwicklung auf dem Laufenden zu halten!

An dieser Stelle bedanken wir uns sehr bei Herrn Staatssekretär Lang, Herrn Direktor der Polizei Dr. Thorsten Weiler und Frau Maria Kiesevalter für das angenehme Gespräch und die erfreulichen Nachrichten!

Wir bleiben weiter am Ball und berichten wie gewohnt über aktuelle Neuigkeiten.

Jordana Becker  
GdP-Frauengruppe

